



genannten Systematis αποκαταστασεως M. Lud. Gerhardi, in welcher desselben Vertheidigung der irrigen Lehre von der Wiederbringung aller Dinge von Stück zu Stück untersucht, und die Blöße seiner sophistischen Beweisgründe und Misdeutungen der heil. Schrift klärlich gezeigt, hingegen die göttliche Wahrheit von der unendlichen Verdammniß wider seine spöttische Ausflüchte gerettet wird. Hamb. 1729. 4. S. Unsch. Nachr. 1731. S. 952.

D. Roman. Teller, in der Schrift: Unendliche Strafen der Ewigkeit an den 4 Adventsontagen im Jahr 1748. der Gemeinde des Herrn vorgestellt. Leipz. 1749. 8. S. Krafts theol. Bibl. B. 3. S. 14.

Jac. Voss, in der Bekenntniß der Liebe Gottes nach der Wahrheit bey der Lehre von unendlichen Strafen, zu seiner eigenen Ueberzeugung aufgesetzt, und zur Stärkung anderer an das Licht gestellet. Stettin 1739. 8. Wider No. 8. S. Unsch. Nachr. 1740. S. 750.

D. Walch in der Einleitung in die Religionsstreitigkeiten in der Luth. Kirche, III Th. S. 275-346. wider No. 7.

M. Georg. Christ. Wolf, in disp. theol. de aeternis peccatorum poenis Praef. D. Henr. Klaußing. Lips. 1724. 4.

D. Christoph Wolle in dem Judicio emendatae rationis de interitu mundi ac aeternitate poenarum infernalium, Lips. 1724. 4.

Joach.